

**Hiltron GmbH****Backnang****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.04.2022 bis zum 31.03.2023****Bilanz**

| Aktiva | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 31.3.2023 EUR | 31.3.2022 EUR |
| A. Anlagevermögen | 186.532,01 | 139.235,51 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 152.783,64 | 94.155,64 |
| II. Sachanlagen | 13.123,37 | 24.454,87 |
| III. Finanzanlagen | 20.625,00 | 20.625,00 |
| B. Umlaufvermögen | 1.917.082,70 | 1.502.514,51 |
| I. Vorräte | 971.738,28 | 651.325,64 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 841.779,56 | 680.470,55 |
| III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | 103.564,86 | 170.718,32 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 204.780,93 | 211.987,11 |
| Bilanzsumme, Summe Aktiva | 2.308.395,64 | 1.853.737,13 |
| Passiva | | |
| | 31.3.2023 EUR | 31.3.2022 EUR |
| A. Eigenkapital | 503.729,91 | 503.030,15 |
| I. gezeichnetes Kapital | 53.000,00 | 53.000,00 |
| II. Kapitalrücklage | 97.000,00 | 97.000,00 |
| III. Gewinnvortrag | 353.030,15 | 652.788,40 |
| IV. Jahresüberschuss | 699,76 | -299.758,25 |
| B. Rückstellungen | 84.815,88 | 94.965,73 |
| C. Verbindlichkeiten | 1.719.849,85 | 1.255.741,25 |



Passiva

| | 31.3.2023 EUR | 31.3.2022 EUR |
|----------------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme, Summe Passiva | 2.308.395,64 | 1.853.737,13 |

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

| | |
|----------------------------------|-----------------|
| Firmenname laut Registergericht: | Hiltron GmbH |
| Firmensitz laut Registergericht: | Backnang |
| Registereintrag: | Handelsregister |
| Registergericht: | Stuttgart |
| Register-Nr.: | HRB 271181 |

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.
Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.
Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Das Anlagevermögen hat sich wie folgt entwickelt.

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt 650 TEUR.

| Art der Verbindlichkeiten | Gesamtbetrag | davon mit Restlaufzeit |
|---------------------------|--------------|------------------------|
| zum 31.03.2023 | keiner 1 J. | 1 bis 5 J. größer 5 J. |



| Art der Verbindlichkeiten | Gesamtbetrag | | davon mit Restlaufzeit | |
|-----------------------------|--------------|------|------------------------|-----|
| | T€ | T€ | T€ | T€ |
| Verbindlichkeiten gegenüber | | | | |
| Kreditinstituten | 650 | 149 | 376 | 125 |
| Vorjahr | 800 | 148 | 471 | 181 |
| Erhaltene Anzahlungen | 315 | 315 | 0 | 0 |
| Vorjahr | 335 | 335 | 0 | 0 |
| Verbindlichkeiten aus | | | | |
| Lieferungen und Leistungen | 735 | 735 | 0 | 0 |
| Vorjahr | 76 | 76 | 0 | 0 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 20 | 20 | 0 | 0 |
| Vorjahr | 45 | 45 | 0 | 0 |
| Gesamt | 1720 | 1219 | 376 | 125 |
| Vorjahr | 1256 | 604 | 471 | 181 |

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 161 TEUR sonstige finanzielle Verpflichtungen.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird in der Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB erstellt.

Sonstige Angaben

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 16.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt. Die Geschäftsführer Clausen und Kärcher sind einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 befreit. Der Geschäftsführer Monteverde war einzelvertretungsberechtigt.

Herr Ole Clausen, Geschäftsführer Herr Joachim Kärcher, Geschäftsführer (ab 14.04.2022)

Herr Antonio Monteverde, Geschäftsführer (bis 14.04.2022)

Die Angabe nach § 285 Nr. 9 a und b HGB unterbleibt gem. § 288 Abs. 1 HGB zurecht.

Der Gesellschafterversammlung wird vorgeschlagen, den verbleibenden Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Beteiligungen

Nachfolgend aufgeführt sind Beteiligungen gem. § 285 Nr. 11 HGB, an denen die Gesellschaft zu mindestens 20 % beteiligt ist.

| | Anteil | Eigenkapital | Ergebnis |
|--------------------|--------|--------------|----------|
| | % | TEUR | TEUR |
| ESA Microwave GmbH | 75,00 | 26 | 0 |

Die ESA Microwave GmbH wurde in 2020 gegründet. Die operative Tätigkeit wurde zum 1.1.2021 aufgenommen. Das Ergebnis wird aufgrund eines seit dem Geschäftsjahr 2021/2022 bestehenden Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrags vollständig an die Hiltron GmbH abgeführt.

Die Hiltron GmbH wurde in den Konzernabschluss der Dan Technologies A/S, Gentofte, Dänemark, einbezogen, welche mit 90% unmittelbare Anteilseignerin an der Gesellschaft ist. Der Konzernabschluss wird in Dänemark offengelegt und liegt dort zur Einsichtnahme vor.



Backnang, den 25.04.2023

Ole Clausen

Joachim Kärcher

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 09.08.2023 festgestellt.